

Schulleiterin kündigt: ich kann so nicht mehr

Beitrag von „Niggel“ vom 9. August 2012 09:26

Ich kann Frau S. gut verstehen!

Wie in Bayern mit Lehrern, auch den "normalen" ohne Funktionsstelle, umgegangen wird, ist ein Unding, tut mir leid. Bis man erst mal die Planstelle bekommt, ist es ein steiniger Weg, der einem durch "Vitamin B" doch erleichtert werden kann (angeblich natürlich nicht, dieses Jahr aber hautnah miterlebt). Es wird gemauscheilt und geschoben, soweit es geht und wenn man die gewünschte Lösung nicht bekommt, findet man eben andere Wege. Bekommt man die Planstelle zunächst nicht, erfährt man (dieses Jahr) 1-2 Wochen vor Schulbeginn, ob und wo man einen Angstelltenvertrag bekommt (!?!?!). Das kann doch nicht sein!!!! Das ist für die betroffenen Lehrer genauso mies wie für die Schulleiter, die ohne Planung da stehen... ich kann das echt super gut nachvollziehen und aus ähnlichen Gründen habe ich mich entschieden Bayern zu verlassen und ins "Feindesland" zu gehen. Dafür muss man sich dann auch noch rechtfertigen und die eigene Entscheidung wird von anderen bis zum letzten Moment in Frage gestellt und man wird gebeten "sowas" doch nicht zu machen... 

Soweit so gut: Auch wenn es vermutlich keine Auswirkungen hat, hat Frau S. ein Zeichen gesetzt und das öffentlich gemacht und damit wenigstens ein bisschen Aufmerksamkeit für die Missstände geschaffen. Hut ab!